

# Gemeinde Lindetal

## Niederschrift

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lindetal

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 15.10.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:05 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Alte Schule, 17349 Lindetal, OT Ballin, Alte Dorfstraße 13

---

#### Vorsitz

Frau Rosemarie Kroh

#### Mitglieder

Herr Perk Schaefer	ab 19:16 Uhr anwesend
Herr Hans-Jürgen Dallmann	entschuldigt
Herr Uwe Burmeister	
Herr Hendrik Fulda	entschuldigt
Herr Matthias Kraft	
Herr Bernd Rohloff	ab 19:10 Uhr anwesend
Herr Martin Schippmann	
Herr Pierre Seemann	entschuldigt
Herr Karsten Thamm	
Herr Dirk Wilhelm	

#### Gäste

Herr Joachim Jünger	Amtsvorsteher
---------------------	---------------

#### Verwaltung

Frau Marion Franke	Leiterin Hauptamt
--------------------	-------------------

#### Schriftführer

Carmen Jungerberg

Herr Braun	architektur.stadtplaner nb, ab 19:47 Uhr anwesend
Einwohner	OT Marienhof

**Niederschrift:**

**Öffentlicher Teil:**

---

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit**

---

Frau Kroh eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.  
Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt.  
Mit 8 Mitgliedern ist die Gemeindevertretung beschlussfähig.

---

**zu 2 Einwohnerfragestunde**

---

**Einwohner OT Marienhof****Gewerbe Fa. Rohloff**

- Einwohner hat beobachtet, dass der Gemeindearbeiter am Grundstück der Firma Rohloff, entlang des Zaunes, Rasen mäht
- Einwohner fragt an, ob die Gemeinde hierfür einen kleinen Betrag von Herrn Rohloff für die Leistung des Gemeindearbeiters erhält
- weiterhin beklagt der Einwohner, dass das Gelände nicht umweltgerecht betrieben wird
- als unmittelbarer Anwohner wird er durch Abgase und starken Lärm belästigt
- Einwohner hat mehrere Gespräche mit Herrn Rohloff geführt

**Ortsdurchfahrt Marienhof**

- in Marienhof ist eine Geschwindigkeit von 30 km/h erlaubt
- Fahrzeuge fahren mit erhöhten Geschwindigkeiten durch den Ort
- Einwohner fragt an, ob die Möglichkeit besteht eine Schikane in die Straße einzubauen, um den Verkehr zu beruhigen

**Straßenbeleuchtung**

- eine Straßenlampe steht direkt vor dem Wohnhaus
- teilt mit, dass die Lampen zu hell leuchten
- besteht die Möglichkeit, das Licht zu dimmen

**Löschteich**

- auf dem Grundstück von Herrn Rohloff wird die Sickergrube als Löschteich genutzt
- teilt mit, dass der Löschteich nicht zugänglich sei

**Frau Kroh**

- geht kurz auf die Anfragen ein
- schlägt vor, dass ein Gespräch mit Herrn Rohloff, Herrn Dallmann und Frau Kroh stattfinden soll, um über die Probleme zu sprechen und Lösungen zu finden
- für die Umnutzung der Sickergrube zum Löschteich liegt eine Genehmigung vor

---

**zu 3 Änderungsanträge und Billigung der Tagesordnung**

---

Keine Änderungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

---

**zu 4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.06.2019**

---

Die Niederschrift wird gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

---

**zu 5 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten in der Gemeinde**

---

Frau Kroh

**Schülereinsatz**

- immer vor den Sommerferien führen die Schüler der RS Burg Stargard einen Arbeitseinsatz in den Ortsteilen der Gemeinden durch
- nach einem Gespräch mit Herrn Glöde, Lehrer RS, werden künftig die Schüler in den Orten eingesetzt, wo sie wohnen -Unterstützung geben Herr Bürgermeister und Herr Schippmann

**HH-Satzung 2017/2018**

- auf Anfrage von Herrn Fulda in der vorangegangenen Sitzung zur Veröffentlichung der HH-Satzung 2017/2018 im Bürgerinformationssystem (BI) teilt Frau Kroh mit, dass die Satzung nicht im BI veröffentlicht wird
- die Satzung wird in der „Stargarder Zeitung“ bekannt gemacht
- weiterhin steht allen Gemeindevertretern das Ratsinformationssystem zur Verfügung

**Breitbandausbau**

- am 24.09.2019 wurde Vertrag unterschrieben
- den Zuschlag haben die Landwerke M-V Breitband GmbH erhalten
- bis 2022 soll die Gemeinde Lindetal über Glasfaserkabel, mit einem Datenvolumen von bis zu 1Gbit/s symmetrisch versorgt werden

**Städte- und Gemeindetag**

- Mitglieder im StGT sind Herr Jünger und Herr Stegemann

**FFw-Bedarfsplanung**

- Bedarfsplanungen wurden beschlossen, Umsetzung folgt
- für die Gemeinde Lindetal soll ein TLF 3000 angeschafft werden in Höhe von 325 T€ (2022-2023)
- Eigenanteil der Gemeinde für das Fzg. beträgt 110 T€, (1/3 Förderung)
- FM für Fzg. sollen beantragt werden
- die Löschwasserversorgung muss dringend nachgebessert werden

**Jagdgenossenschaft**

- Versammlung fand im Juli 2019 in Alt Käbelich statt
- Beschluss gefasst, dass Gemeinde 750 € Zuschuss für Vordach Turnhalle Alt Käbelich und 250 € Heimatverein Alt Käbelich erhält

**Feste**

- Dorffeste in Ballin, Alt Käbelich und Dewitz haben im Sommer stattgefunden
- Frau Kroh spricht Dank an alle Helfer aus

**GKU**

- Wahl des neuen Vorstandes stattgefunden
- Ankündigung Erhöhung der Gebühren
- Herr Jünger ist im Vorstand gewählt

**E.DIS AG**

- Treffen mit Fa. Rose, Frau Kroh und Herrn Ruchay, MA BOA fand im August 2019 statt
- Thema: Verlegung Elektrokabel in Dewitz
- Kabel soll nicht wie geplant im Gehweg verlegt werden, sondern im Grünstreifen
- Vollversammlung der E.DIS AG fand statt
- neuer Vorstand gewählt
- Rechenschaftsbericht, Wirtschaftsbericht und Auszahlung der Dividende

### **Informationen aus der Bürgermeisterberatung am 25.09.2019**

#### **EntschVO M-V**

- Neufassung der Entschädigungsverordnung M-V, Erhöhung der Aufwandsentschädigungen

#### **Sitzungsniederschriften**

- Niederschriften der GV-Sitzungen sollen künftig auch durch Mitarbeiter der Fachämter geschrieben werden
- Grund hierfür, stehen BV auf der TO zu speziellen Themen, ist es notwendig, dass ein Mitarbeiter aus dem Fachamt Erläuterungen zum Sachverhalt geben kann, so dass der Mitarbeiter dann auch das Protokoll schreibt
- Angelegenheiten/Hinweise z.B. Sauberkeit, Dreckecken usw. sollen direkt in den Fachämtern der Verwaltung angezeigt werden
- durch solche Angelegenheiten entstehen in den Sitzungen Diskussionen und diese werden unnötig in die Länge gezogen
- die Gemeindevertreter werden darauf hingewiesen, in den Sitzungen mit genauen Lagebezeichnungen und Name zu arbeiten, da der Schriftführer nicht immer ortskundig ist

#### **Fördermittelbeantragung**

**Infrastrukturpauschale** für Gemeinde Lindetal beträgt 82,9 T€/ dann auch keine investive Schlüsselzuweisungen mehr

#### **Kita-Gebühren**

- Elternanteile fallen künftig weg
- zusätzliche Mittel für die Gemeinde 164 T€ ab 2020

#### **Personalangelegenheiten**

Schulung Gemeindevertreter

- im Januar 2020 soll eine Schulung für die Kommunalpolitiker durchgeführt werden
- alle Gemeindevertreter wurden angeschrieben
- Schulung wird der StGT durchführen

#### **Informationen zu Baumaßnahmen**

---

### **zu 6 Wahl des stellvertretenden Mitgliedes des Amtsausschusses**

---

Frau Kroh schlägt Herrn Matthias Kraft vor.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1

---

### **zu 7 Beschlussvorlagen**

---

---

**zu 7.1 Beschluss über die Aufstellung zur 3. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Alt Käbelich der Gemeinde Lindetal sowie Beschluss über die Billigung des Entwurfs der 3. Änderung der v. g. Satzung**

---

Herr Braun macht Erläuterungen zum Sachverhalt der BV.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Lindetal beschließt, auf der Grundlage des § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 3 und § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch und § 34 Abs. 4, Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch sowie § 22 Abs. 3 Nr. 1 der Kommunalverfassung des Landes M-V

1. Aufstellung der 3. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Alt Käbelich der Gemeinde Lindetal sowie Beschluss über die Billigung des Entwurfs der 3. Änderung der v. g. Satzung
2. Die Billigung des Entwurfs über die 3. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Alt Käbelich der Gemeinde Lindetal
3. Beschluss über die öffentliche Auslegung, Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie die Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB
4. Die Auslegung ist öffentlich bekannt zu machen
5. Das Öffentlichkeitsverfahren wird mit Veröffentlichung im Bekanntmachungsblatt „Stargarder Zeitung“ und im Internet eingeleitet.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

---

**zu 7.2 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Lindetal**

---

Frau Franke

- macht Ausführungen zur neuen Entschädigungsverordnung M-V (EntschVO M-V)
  - sitzungsbezogene AWE für die Mitglieder der GV
  - AWE für Bürgermeister
  - AWE für die stellv. Bürgermeister
  - monatlicher Sockelbetrag für GV außer Bürgermeister und deren Stellvertreter
- Rückwirkung der Änderung der Satzung zum 01.07.2019 möglich, jedoch schlägt die Verwaltung vor, die Änderungen ab 01.01.2020 in Kraft treten zu lassen
- weist auf die haushaltsrechtlichen Auswirkungen hin

Herr Jünger

- macht Ausführungen zum Sachverhalt
- ist der Auffassung, dass die Bürgermeister der Gemeinden den empfohlenen Höchstbetrag für ihre Aufwendungen erhalten sollten

Frau Kroh

- ist ebenfalls der Auffassung, dass die Arbeit der Gemeindevertreter entsprechend honoriert werden sollte
- bittet die GV um Meinungsäußerungen und Diskussion

Nach eingehender Diskussion der Mitglieder schlägt Herr Schaefer folgendes vor:  
sitzungsbezogene AWE in Höhe von 40,00 €  
AWE für Bürgermeister 1.200,00 €

1. stellv. Bgm. erhält 240,00 €
2. stellv. Bgm. erhält 120,00 €

monatlicher Sockelbetrag in Höhe von 30,00 €

Die Änderung der Satzung soll rückwirkend zum 01.07.2019 in Kraft treten.

Herr Schaefer

- regt an, für alle Gemeindevertreter Tablets anzuschaffen
- die Einladungen zu den Sitzungen würden dann elektronisch erfolgen
- Zeit- und Papierersparnis für die Verwaltung

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Lindetal beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Lindetal.

In § 7 der Satzung werden folgende Entschädigungssätze festgelegt:

- Die Gemeindevertreter erhalten für die Teilnahme an Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von **40,00 Euro**.
- Der Bürgermeister erhält eine monatliche funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von **1.200,00 Euro**.
- Die stellvertretende Person des ehrenamtlichen Bürgermeisters erhält für die erste Stellvertretung **240,00 Euro** (20 %) und für die zweite Stellvertretung **120,00 Euro** (10 %) der monatlichen funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters. Dabei ist es unerheblich, ob die Vertretung ausgeübt wird.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung, die keine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung nach Abs. 2 und 3 erhalten, erhalten einen monatlichen Sockelbetrag in Höhe von **30,00 Euro**.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

---

**zu 7.3    Abschnittsbildung und Kostenspaltung zum Bau einer Beleuchtungsanlage in der Ortslage Marienhof**

---

Frau Kroh verliert den Sachverhalt der BV.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lindetal beschließt gemäß beiliegendem Übersichtslageplan aufgezeigten Abschnitt und die damit einhergehende Kostenspaltung.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

---

**zu 7.4    Einvernehmen zur 1. Ergänzung zum Ausbau der Ortsdurchfahrt Dewitz mit dem Straßenbauamt Neustrelitz zur Erneuerung der Vorflut**

---

Frau Kroh macht Erläuterungen zum Sachverhalt der BV.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Lindetal stimmt der 1. Ergänzung zur Vereinbarung, Erneuerung der Vorflut N18/28 zwischen Schacht R1 und R5, mit dem Straßenbauamt Neustrelitz zum Ausbau der Ortsdurchfahrt zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

---

**zu 7.5 Errichtung Spielplatz in Leppin**

---

Frau Kroh macht Erläuterungen zum Sachverhalt der BV.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Lindetal stimmt der Errichtung des Spielplatzes in Leppin mit einer Kostenschätzung in Höhe von 17.000,00 € einschließlich Lieferung und Montage zu. Die Verwaltung wird beauftragt Fördermittel für das Jahr 2020 zu beantragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

---

**zu 8 Sonstiges**

---

Keine Informationen

Burg Stargard, den 03.12.2019

Rosemarie Kroh  
Vorsitz

Schriftführung